

Bundeseinheitliche Fortbildungsprüfung der Industrie- und Handelskammern

Geprüfte/-r Fachwirt/-in für Versicherungen und Finanzen

Vermögensversicherungen für private und gewerbliche Kunden
– Schaden- und Leistungsmanagement

Lösungshinweise

Datum: 20. April 2020

Bearbeitungszeit: 75 Minuten

Anzahl Aufgaben: 4

Hinweise für den Korrektor:

- Die folgenden Lösungen sind lediglich Lösungshinweise.
- Sie sollen nur den Rahmen der zu erwartenden Prüfungsleistung abstecken.
- Der Korrektor ist durch die hier aufgeführten Lösungshinweise in seinem Bewertungsspielraum nicht eingeeengt.
- Bei Aufgaben, die eine Aufzählung von n-Fakten zur Lösung erfordern, werden nur die ersten n-Fakten gewertet. Alle darüber hinausgehenden Aufzählungen werden gestrichen.
- Bei Berechnungen sollen Folgefehler berücksichtigt werden und somit nicht zum Punktabzug führen.
- Der leichten Lesbarkeit wegen geben wir in den Aufgaben/Texten der männlichen Form den Vorzug. Mit diesem einfacheren sprachlichen Ausdruck sind selbstverständlich immer alle Geschlechter gemeint.

Die Aufgaben mit Lösungsvorschlägen können von den Industrie- und Handelskammern oder Dritten nach einer Frist von sechs Monaten direkt bestellt werden bei:

wbv Media GmbH & Co. KG, Service-Center DIHK,

Postfach 10 06 33, 33506 Bielefeld

Tel.: 0521/91101-16, Fax: 0521/91101-19, E-Mail: service@wbv.de

Ausgangssituation zu allen Aufgaben

Die Kleinmöbel GmbH hat sich auf Kindermöbel spezialisiert. Neben der Produktion von Kindermöbeln und der Belieferung von Großmärkten hat das Unternehmen auch 20 eigene Filialen, in denen die eigenen Produkte verkauft werden.

Die GmbH besitzt einen Fuhrpark mit acht Pkws, 18 Lieferwagen und 15 Lkws.

Aufgabe 2

Der Geschäftsführer der Firma Kleinmöbel GmbH hat zum 1. Januar dieses Jahres bei der Proximus Rechtsschutz Versicherung AG einen Straf-Rechtsschutz für Unternehmen (ARB StU 2016) abgeschlossen.

Ein Großmarktbetreiber hat nun Strafanzeige gestellt, weil ihm bei der Anlieferung von Möbeln im Vorjahr mehrere Firmenlaptops entwendet worden sein sollen. Die Staatsanwaltschaft hat die Ermittlungen aufgenommen und wirft der Kleinmöbel GmbH nach jetzigem Kenntnisstand vor, dass nur deren Mitarbeiter für den Diebstahl infrage kommen. Mehrere Privatwohnungen von Mitarbeitern sowie die Geschäftsräume der Firma Kleinmöbel GmbH wurden durchsucht.

a Mögliche Punktzahl: 5

Erläutern Sie dem Geschäftsführer, für wen Versicherungsschutz im Rahmen des Vertrags besteht.

b Mögliche Punktzahl: 8

Prüfen Sie den Versicherungsschutz über den Vertrag bei der Proximus Rechtsschutz Versicherung AG für eine anwaltliche Unterstützung der Firma Kleinmöbel GmbH und für deren Mitarbeiter hinsichtlich der strafrechtlichen Verteidigung sowie hinsichtlich der Durchsuchungen.

c Mögliche Punktzahl: 12

Erläutern Sie, in welcher Höhe die Proximus Rechtsschutz Versicherung AG Rechtsanwaltskosten übernimmt. Berücksichtigen Sie dabei, dass eventuell zusätzliche Anwälte eingeschaltet werden müssen.

Lösungshinweise Aufgabe 2

[VO: § 5 Absatz 5 Nr. 1]

a Mögliche Punktzahl: 5

Versichert ist die im Versicherungsschein genannte Gesellschaft, hier die Firma Kleinmöbel GmbH. Mitversichert sind die Mitglieder der geschäftsführenden Organe sowie die dauerhaft oder zeitweise beschäftigten Betriebsangehörigen (2.1.1 und 2.1.2 ARB StU 2016).

b Mögliche Punktzahl: 8

Die Mitarbeiter sowie die Firma Kleinmöbel GmbH selbst sind versicherte Personen.

Betroffen sind die Leistungsarten „anwaltliche Verteidigung in einem Strafverfahren“ sowie „anwaltliche Tätigkeit bei Durchsuchungs- und Beschlagnahmemaßnahmen“.

Es sind zwei Versicherungsfälle eingetreten, nämlich

- die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens gegen die Firma Kleinmöbel GmbH und gegen die mitversicherten Personen (2.4.1b ARB StU 2016)
- der Beginn der Durchsuchungsaktion bei der Kleinmöbel GmbH und der mitversicherten Personen (2.4.1c ARB StU 2016)

Beide Versicherungsfälle sind in diesem Jahr, also nach Vertragsabschluss am 1. Januar dieses Jahres eingetreten. Es besteht daher Versicherungsschutz. Auf den Zeitpunkt des angeblichen Verstoßes kommt es nicht an.

c Mögliche Punktzahl: 12

Die Proximus Rechtsschutz Versicherung AG trägt die angemessenen Kosten eines beauftragten Rechtsanwalts ohne Begrenzung auf eine gesetzlich geregelte Vergütung. Die Angemessenheit bestimmt sich unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls, insbesondere der Angelegenheit, des Umfangs und der Schwierigkeit der anwaltlichen Tätigkeit (2.3.2 a ARB StU 2016).

Ist in einem versicherten Verfahren die Einschaltung weiterer Strafverteidiger sachdienlich, wird auch deren angemessene Vergütung nach vorheriger Zustimmung der Proximus Rechtsschutz Versicherung AG erstattet (2.3.2 a ARB StU 2016).

Ergänzend bezahlt die Proximus Rechtsschutz Versicherung AG nach vorheriger Abstimmung einen weiteren Anwalt, der die Koordination der Beschuldigtenvertreter (2.2.15 ARB StU 2016) vornimmt, wenn in einem Ermittlungsverfahren mehrere Beschuldigte betroffen sind.

Hinweis für den Korrektor: Die ARB-Fundstellen müssen nicht genannt werden.

Aufgabe 4

Sie sind in der Abteilung Kraftfahrt der Proximus Versicherung AG tätig. Im Rahmen einer Außendienstweiterbildung referieren Sie über diverse Versicherungsfälle, die die Schadenabteilung ablehnen musste, weil die Versicherungsnehmer nicht richtig versichert waren. Auch die Firma Kleinmöbel GmbH hat trotz hoher Fahrzeugwerte und Vollfinanzierung sämtliche Fahrzeuge ausschließlich KH und Kasko versichert.

Sie wollen im Rahmen Ihres Vortrags auf die Lücke der KH-Versicherung und damit auf die Notwendigkeit einer Fahrerschutzversicherung aufmerksam machen.

a Mögliche Punktzahl: 9

Erläutern Sie, wen die Insassen haftungsrechtlich in Anspruch nehmen können.

b Mögliche Punktzahl: 8

Der Geschäftsführer der GmbH wird als Beifahrer in seinem Privatfahrzeug verletzt.

Erläutern Sie, inwieweit er seine Ansprüche gegenüber der KH-Versicherung durchsetzen kann.

c Mögliche Punktzahl: 8

Erläutern Sie in diesem Zusammenhang die Fahrerschutzversicherung.

Lösungshinweise Aufgabe 4

[VO: § 5 Absatz 5 Nr. 2]

a Mögliche Punktzahl: 9

- Sofern den Fahrer ein Verschulden trifft, haben die Insassen gegen ihn bzw. gegen den KH-Versicherer einen Anspruch auf Ersatz des Sach- und Personenschadens.
- Daneben haben die Insassen einen Anspruch gegen den Halter aus § 7 StVG bzw. dessen KH-Versicherer.
- Die Insassen können auch gegen einen Dritten, der den Unfall verursacht oder mitverursacht hat, Schadenersatzansprüche geltend machen.

b Mögliche Punktzahl: 8

Auch der Geschäftsführer hat als Halter und Insasse Versicherungsschutz über die KH gegen mitversicherte Personen, also auch gegenüber dem eigenen Fahrer aus Verschulden. Dies ergibt sich aus A 1.5.6 AKB 2015. Jedoch gilt dies nur für Personenschäden.

c **Mögliche Punktzahl: 8**

Der Fahrer hat keinen Anspruch aus der Gefährdungshaftung des § 7 StVG gegenüber dem Halter. Dieser Anspruch ist gemäß § 8 Absatz 2 StVG für beim Betrieb des Fahrzeugs Tätige ausgeschlossen.

Die Fahrerschutzversicherung übernimmt den Personenschaden des Fahrers, sofern kein Dritter diese Kosten erstatten muss. Ein Schmerzensgeld wird bei einem Krankenhausaufenthalt von mindestens fünf Tagen bezahlt.